

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



**Der komplette Veranstaltungskalender zum HAMBURG PRIDE – CSD Hamburg!**

(g) = für alle Geschlechter, (m) = nur für Männer, (f) = nur für Frauen

## Freitag, 28. Juli

**20:00 Uhr**

### **Pride Ahoi**

(g) Das hat Hamburg noch nicht erlebt: Am 28. Juli feiert PRIDE AHOI Premiere – die erste CSD-Parade auf der Elbe! Unter dem Motto „Kommt mit uns! Diskriminierung ist keine Alternative“ wollen wir gemeinsam mit Euch eine bunte Demonstration der Vielfalt auf dem Wasser starten – und dabei natürlich auch ausgelassen feiern. Angeführt wird der maritime Pride-Konvoi von Hamburg Pride, wo Frau Hoppe an Bord für musikalischen Wellengang sorgen wird. Insgesamt sind sechs Schiffe Hamburger Clubs und Bars am Start. Das Boarding beginnt um 20:00 Uhr, Abfahrt ist um 21:00 Uhr. Weitere Infos gibt es auf [www.hamburg-pride.de](http://www.hamburg-pride.de).  
*Veranstalter: Hamburg Pride e.V., Abfahrt: Landungsbrücken und Anleger Altona Fischmarkt*

## Samstag, 29. Juli

**20:00 -22:00 Uhr**

### **Queer durch St. Pauli – die Stadtteiltour**

(g) Gaybars und Travestie-Shows, Szene-Kultur und schwule Geschichte – auf diesem Stadtrundgang erlebt Ihr St. Pauli von seiner queeren Seite. Waschechte queere Hamburger\_innen stellen Euch ihr Viertel vor – und nehmen Euch mit an die Plätze, an denen das Leben spielt. Ihr bekommt überraschende Einblicke in St. Paulis queere Geschichte und hört Anekdoten über einen Stadtteil, ohne Unterhaltungsshow, dafür aber authentisches Wissen über St. Pauli, in dem viel mehr zu finden ist als die übliche Mainstream-Kultur. Und natürlich gibt es neben vielen Insider-Infos jede Menge Ausgetipps – und einen Kneipenstopp in St. Paulis ältester Schwulenbar. Anmeldung erforderlich.

Kontakt: [Info@queer-durch-stpauli.com](mailto:Info@queer-durch-stpauli.com) oder Tel: 0173.7667742

*Veranstalter: Queer durch St. Pauli; Ort: Genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben*

**20:00 Uhr**

### **Pride Night – Die offizielle CSD-Eröffnung**

(g) Hamburgs große CSD-Eröffnung findet wieder im Schmidtchen des Klubhaus St. Pauli statt. Moderiert wird der Abend mit Talks und Show von Billa Christe und Markus Tirok, auf der Bühne stehen die Rapperin Jennifer Gegenläufer (Foto), Comedian Simon Stäblein und Sänger Gustav Peter Wöhler. Außerdem wird der Pride Award verliehen. Tickets gibt es für 25 € (inkl. Eintritt zur anschließenden Party) zzgl. VVK-Gebühr auf [ahoi-events.tickets.de](http://ahoi-events.tickets.de). Weitere Infos gibt es auf [www.hamburg-pride.de](http://www.hamburg-pride.de).

# Pride Week Agenda 2017

## 28. Juli bis 6. August



*Veranstalter: Hamburg Pride e.V., AHOI Events; Ort: Schmidtchen, Spielbudenplatz 21/22, 20359 Hamburg*

### **23:00 Uhr**

#### **Pride Night Party – Offizielle CSD-Eröffnungsparty**

(g) Ab 23:00 Uhr steigt im Anschluss die große Eröffnungsparty in Kooperation mit Pink Inc. im Klubhaus St. Pauli. An den Turntables versorgen euch zahlreiche DJanes und DJs auf vier Floors im Klubhaus St. Pauli mit Allem, was das Herz begehrt. Weitere Infos gibt es auf [www.hamburg-pride.de](http://www.hamburg-pride.de).

*Veranstalter: Pink Inc.; Ort: Klubhaus St. Pauli, Spielbudenplatz 21/22, 20359 Hamburg*

## Sonntag, 30. Juli

### **14:00 Uhr**

#### **6th Hamburg Pride Ride**

(g) „Kommt mit uns! – Diskriminierung ist keine Alternative!“ Die Dykes on Bikes laden dazu ein, sich mit ihnen gemeinsam stark zu machen: Für volle Gleichberechtigung von LGBTI und gegen Homo- und Transphobie. Die Motorrad-Demonstration zum Hamburg Pride dauert ca. 1 Stunde.

*Veranstalter: Dykes on Bikes Hamburg; Treffpunkt: Magnus-Hirschfeld-Centrum (Borgweg 8, 22303 Hamburg), Ende: Pride House (An der Alster 40, 20099 Hamburg)*

### **15:00 – 18:00 Uhr**

#### **Mit schwulem Auge – eine Stadtführung von St. Georg bis zur Reeperbahn**

(g) Geplant ist eine Stadttour durch St. Georg und die Innenstadt unter speziell schwulenpolitischen und -historischen Aspekten mit Dr. Gottfried Lorenz und Alexander Ghattas.

*Veranstalter: LSVD Hamburg e.V. /Initiative „Gegen das Vergessen – Stolpersteine für homosexuelle NS-Opfer; Ort: Treffpunkt vor dem Eingang des Deutschen Schauspielhaus, Kirchenallee 39, 20099 Hamburg*

### **15:30 - 17:30 Uhr**

#### **Café Laubfrosch**

(g) Der Bus der Generation+ ist diesmal Thema im Café Laubfrosch. Das Café Laubfrosch ist ein Treff schwuler Senioren bei Kaffee und Kuchen. Der Oldtimerbus mit offenem Verdeck ist ein schicker Mercedes Benz aus dem Baujahr 1954. Der Bus ist ein offenes Angebot und eine Einladung an ältere Hamburger LSBTI\*-Senior\_innen an der CSD-Parade teilzunehmen. Zur Vorbereitung und zum Kennenlernen laden wir Dich ganz herzlich zu uns ins mhc Café. Weitere Infos gibt es bei Klaus-Dieter unter [plusbus@gmx.de](mailto:plusbus@gmx.de). Gefördert durch die Freie und Hansestadt Hamburg.

*Veranstalter: Seniorenbüro Hamburg e.V. in Kooperation mit mhc e.V. und Community, Ansprechperson: Klaus-Dieter Begemann; Ort: Magnus-Hirschfeld-Centrum, Borgweg 8, 22303 Hamburg*

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



**16:00 – 18:00 Uhr**

**Islam, arabische Kultur und Homosexualität – die inklusive islamische Gemeinde als Begegnungsort**

(g) Zu Gast ist der schwule Imam Ludovic-Mohamed Zahed, bekannt aus der arte-Dokumentation „Re: Allah liebt euch alle“. Zum Einstieg in den Themenkomplex wird zunächst der Kurzfilm „The Society“ gezeigt, in dem verschiedene queere Iraker zur Gesellschaft im Irak zu Wort kommen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, mit Zahed, der einen toleranten Islam vertritt, die Frage „Islam, arabische Kultur und Homosexualität – die inklusive islamische Gemeinde als möglicher Begegnungsort auch in Hamburg?“ zu diskutieren.

*Veranstalter: mhc e.V., LSF Hamburg/Querbild e.V.; Ort: Pride House, Schrödersaal, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**16:00 – 22:00 Uhr**

**Ausstellung: „Christopher Street Day – eine malerische Annäherung“**

(g) Angela Zander-Reinert ist eine Hamburger Künstlerin, die im Rahmen des Pride House ihre Bilder der Serie „Christopher Street Day“ ausstellt. Das Thema CSD hat sie gleichzeitig angezogen, aber auch irritiert, was sie als spannende und gute Voraussetzung wahrnahm, ein Bild zu beginnen. Am Dienstag findet um 18 Uhr ein Come-Together mit der Künstlerin statt.

*Veranstalterin: Angela Zander-Reinert; Ort: Pride House, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**17:00 – 18:30 Uhr**

**Zusammen leben – Das Lebenspartnerschaftsgesetz**

(g) Rechtsanwalt Sven-Uwe Blum gibt einen Überblick zum Lebenspartnerschaftsgesetz: Gründung, Absicherung, Vorsorge, Erbschafts- und Steuerrecht. Der Vortrag gibt einen grundsätzlichen Einblick in die Lebenspartnerschaft und ihre Rechtsmaterie. Ziel der Veranstaltung ist, das Lebenspartnerschaftsgesetz transparent und für jeden verständlich darzustellen. Es werden Vorgang und Rahmenbedingungen der Gründung einer Lebenspartnerschaft sowie die damit verbundenen Rechte und Pflichten erläutert. Im Anschluss bietet sich die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

*Veranstalter: mhc Schwulenberatung; Ort: Pride House, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:00 – 20:30 Uhr**

**Wozu brauchen wir Facebook?**

(f) Eine Selbstvergewisserung, wozu Facebook die Präsenz der Sichtweise von Lesben in der Öffentlichkeit unterstützt. Welche Kriterien können wir und wollen wir aufstellen? Welche engagiert sich und welche hat Erfahrung, die geteilt werden kann? Ein Workshop zum Empowerment in Sachen Facebook.

*Veranstalterin: Lesbennetzwerk Hamburg, Lesbenverein Intervention e.V.; Ort: Pride House, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:00 – 21:00 Uhr**

**Demo. Für. Alle.**

(g) Wo kann es mit der queeren Bewegung ein Jahr nach dem mörderischen Anschlag von Orlando und angesichts von besorgten Eltern, AfD und rechtem Rollback in der Bundesrepublik künftig

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



hin gehen? Das Männerschwarm-Buch „Demo. Für. Alle.“ bietet reichlich Anregungen, sich darüber Gedanken zu machen. Bei dieser Podiumsdiskussion besteht Gelegenheit, sich auszutauschen. Es diskutieren unter anderem Herausgeber Detlef Grumbach, Autor Bodo Niendel, Hamburg-Pride-Vorsitzender Stefan Mielchen und weitere Gäste (die bei Redaktionsschluss noch nicht feststanden).  
*Veranstalter: Männerschwarm Verlag und Hamburg Pride e.V.; Ort: Pride House, Schrödersaal, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:30 – 21:00 Uhr**

## **Wer wird Billionär?**

(g) Das ultimative Bi-Wissensquiz mit Klickern zum interaktiven Mitspielen für LSBTI\* oder auch Heteros geht in eine neue Runde: Du wirst überrascht sein, was du alles nicht über Bisexualität und die Queer-Community wusstest! Oder doch?

*Veranstalter: Bi&Friends Hamburg; Ort: Pride House, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**20:00 -22:00 Uhr**

## **Queer durch St. Pauli – die Stadtteiltour**

(g) Gaybars und Travestie-Shows, Szene-Kultur und schwule Geschichte – auf diesem Stadtrundgang erlebt Ihr St. Pauli von seiner queeren Seite. Waschechte queere Hamburger\_innen stellen Euch ihr Viertel vor – und nehmen Euch mit an die Plätze, an denen das Leben spielt. Ihr bekommt überraschende Einblicke in St. Paulis queere Geschichte und hört Anekdoten über einen Stadtteil, ohne Unterhaltungsshow, dafür aber authentisches Wissen über St. Pauli, in dem viel mehr zu finden ist als die übliche Mainstream-Kultur. Und natürlich gibt es neben vielen Insider-Infos jede Menge Ausgetipps – und einen Kneipenstopp in St. Paulis ältester Schwulenbar. Anmeldung erforderlich. Kontakt: [Info@queer-durch-stpauli.com](mailto:Info@queer-durch-stpauli.com) oder Tel: 0173.7667742

*Veranstalter: Queer durch St. Pauli; Ort: Genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben*

## **Montag, 31. Juli**

**16:00 – 17:30 Uhr**

### **WS Stammtischkämpfer\*innen - Argumentieren gegen rechten Populismus**

(g) Die Auseinandersetzung mit dem rechten Populismus ist im Wahljahr 2017 ein zentrales Thema. Gerade in unserer Community gilt es Zivilcourage einzuüben und zu lernen, dass Argumentieren gegen menschenverachtende Parolen gelernt werden muss. Die Internetplattform [www.aufstehen-gegen-rassismus.de](http://www.aufstehen-gegen-rassismus.de) bietet auch in Hamburg Trainings an, sich mit diesen Stammtischparolen auseinanderzusetzen. Der Workshop ist ein Einstieg dazu.

*Veranstalterin: Lesbenverein Intervention e.V.; Ort: Pride House, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



**16:00 – 19:00 Uhr**

**„Du Schwuchtel! Du Transe Scheiß Lesbe“ – Für Akzeptanzraum Schule und tägliche Diskriminierung**

(g) Was ist an Schulen los und wie kann man mit vielfältigen Persönlichkeitsfacetten in der Schule umgehen? Dazu stellt Dr. Ulrich Klocke (Sozialpsychologe an der Humboldt-Universität zu Berlin) seine empirischen Untersuchungen zu Homo- und Trans\*feindlichkeit vor. Unterschiedliche Akteur\*innen aus der Schule machen einen Realitätscheck und identifizieren Stolpersteine. In der anschließenden Podiumsdiskussion geht es um Handlungsstrategien für eine LGBTI\*-freundliche Schule. Die Erfahrungen und Vorschläge der Zuhörenden sind ebenfalls gefragt.

*Veranstalter: Arbeitskreis Vielfalt am Landesinstitut für Lehrerbildung und Schulentwicklung  
Ort: Pride House, Schrödersaal, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**16:00 – 21:00 Uhr**

**Ausstellung: „Christopher Street Day – eine malerische Annäherung“**

(g) Angela Zander-Reinert ist eine Hamburger Künstlerin, die im Rahmen des Pride House ihre Bilder der Serie „Christopher Street Day“ ausstellt. Das Thema CSD hat sie gleichzeitig angezogen, aber auch irritiert, was sie als spannende und gute Voraussetzung wahrnahm, ein Bild zu beginnen. Am Dienstag findet um 18 Uhr ein Come-Together mit der Künstlerin statt.

*Veranstalterin: Angela Zander-Reinert; Ort: Pride House, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**18:30 – 20:00 Uhr**

**Ein sicherer CSD für alle – Take Hardcore**

(g) bis 26 Jahre. Hardcore ist eine (Gewalt-) Präventionskampagne rund um den CSD, die vom Junglesbenzentrum, der mhc Jugendarbeit, Hamburg Pride e.V. und den Cops4Colours der Polizei Hamburg durchgeführt wird. Kernthema der Veranstaltung: Alkohol, Drogen, Beschimpfungen, Übergriffe - Wie gestalten wir gemeinsam ein sicheres CSD-Fest für LGBT\*-Jugendliche? Kommt vorbei und diskutiert mit!

*Veranstalter: Lesbisch-Schwules Kooperationsprojekt Hamburg; Ort: Magnus-Hirschfeld-Centrum, Borgweg 8, 22303 Hamburg*

**19:00 – 20:00 Uhr**

**CSD-Radio aus dem PRIDE HOUSE**

(g) Berichte und Interviews aus dem PRIDE House. Alles, was beim Hamburger CSD wichtig ist.

*Veranstalter: PINK CHANNEL e.V., Ort: Pride House, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:00 – 20:30 Uhr**

**Schwule Kunst und Kultur – gibt es das?**

(g) Von Tuntenchören, Tuc Tuc und Stadtschmusetanten – gibt es eine eigene schwule Kunst und Kultur oder nur Kunst und Kultur mit (unter anderem) schwulen Themen? Die erste Reaktion lautet: Natürlich gibt es schwule Kunst und Kultur. Aber bei genauerem Hinsehen stellen sich Zweifel an dieser Position ein. Und um diese Zweifel geht es in dem CSD-Vortrag. Referent: Dr. Gottfried Lorenz, Initiative gegen das Vergessen, Stolpersteine für homosexuelle NS-Opfer.

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



*Veranstalter: mhc- Schwulenberatung; Ort: Pride House, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:00 – 22:00 Uhr**

## **Tina zu Besuch? Schwule und Chemsex – Risiken und Harm Reduction**

(m) Crystal & Co. – Verharmlosung oder Verteufelung? Nach einem einstündigen Vortrag mit dem Thema „Chemsex – Factcheck und Harm Reduction“ durch den Diplom-Psychologen Florian Gastell von der AIDS-Hilfe Hamburg geht es um 20:00 weiter mit dem Dokumentarfilm „Chemsex“ (GB 2015, englisches Original mit deutschen Untertiteln, FSK 16). Der Film behandelt die Themen Schwule, Sex und Drogen im Spannungsfeld zwischen Genusssteigerung und Problemkompensation. Im Anschluss folgen Diskussion und Austausch.

*Veranstalter: AIDS-Hilfe Hamburg; Ort: Pride House, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:30 – 21:30 Uhr**

## **Hamburg Pride Talk**

(g) Warum engagieren sich Menschen in der queeren Community – und wofür? Darüber sprechen die Gäste des zweiten Hamburger Pride Talks unter der Moderation von Stefan Mielchen. Was treibt eine Drag Queen dazu, sich mit AfD und NPD anzulegen? Welche Erfahrungen macht ein junger Trans\*-mann bei seinem Engagement? Und was erlebt eine Trans\*frau bei ihrem Aids-Engagement? Wie queer kann Rap-Musik sein – und wie politisch? Und wie unterscheidet sich schwuler Aktivismus heute von dem vor 30 Jahren? Die Gäste werden über ihre persönlichen Geschichten, Erfahrungen und Strategien berichten.

*Veranstalter: Hamburg Pride e.V.; Ort: Pride House, Schrödersaal, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**20:00 -22:00 Uhr**

## **Queer durch St. Pauli – die Stadteiltour**

(g) Gaybars und Travestie-Shows, Szene-Kultur und schwule Geschichte – auf diesem Stadtrundgang erlebt Ihr St. Pauli von seiner queeren Seite. Waschechte queere Hamburger\_innen stellen Euch ihr Viertel vor – und nehmen Euch mit an die Plätze, an denen das Leben spielt. Ihr bekommt überraschende Einblicke in St. Paulis queere Geschichte und hört Anekdoten über einen Stadtteil, ohne Unterhaltungsshow, dafür aber authentisches Wissen über St. Pauli, in dem viel mehr zu finden ist als die übliche Mainstream-Kultur. Und natürlich gibt es neben vielen Insider-Infos jede Menge Ausgetipps – und einen Kneipenstopp in St. Paulis ältester Schwulenbar. Anmeldung erforderlich. Kontakt: [Info@queer-durch-stpauli.com](mailto:Info@queer-durch-stpauli.com) oder Tel: 0173.7667742

*Veranstalter: Queer durch St. Pauli; Ort: Genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben*

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



## Dienstag, 1. August

**16:00 – 17:30 Uhr**

### **Queere Märchen – Nicht nur für Kinder**

(g) Zwei Väter oder Mütter sind völlig normal bei den „9 bunten Königinnenreichen“: Aber nun gibt es neue Kapitel, die Außerirdischen Gaxi, Goxi und Guxi mit ihren fünf Geschlechtern stellen alles auf den Kopf. Paris und Chronos sollen sich in der Liebe entscheiden. Und wird das Eichhörnchen endlich gefangen? Bist du bereit für die emotionale Reise mit Regenbogenfamilien, bei der gelacht und geträumt werden darf?

*Veranstalter: Bi&Friends Hamburg; Ort: Pride House, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**16:00 – 18:00 Uhr**

### **Islam und Homosexualität – Geht das zusammen?**

(g) Die Spannung zwischen „dem Islam“ und „der Homosexualität“ wird neuerdings oft in Debatten über Muslime in der deutschen Gesellschaft thematisiert, oft aber viel zu stereotyp und ohne vertiefte Kenntnis abgehandelt. Wie steht der Islam als Religion zur Homosexualität? Viele glauben, auf diese Frage gäbe es nur eine einzige Antwort. Andreas Ismail Mohr wirft einen Blick in den Koran, besonders auf die Geschichte von Lot. Die Stellen im Koran werden gerne zur Rechtfertigung gegen Homosexualität zitiert.

*Veranstalter: ver.di Regenbogen AK LSBTI/ver.di Landesbezirk Hamburg Ressort 3 in Kooperation mit dem DGB Hamburg; Ort: Pride House, Schrödersaal, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**16:00 – 21:00 Uhr**

### **Ausstellung: „Christopher Street Day – eine malerische Annäherung“**

(g) Angela Zander-Reinert ist eine Hamburger Künstlerin, die im Rahmen des Pride House ihre Bilder der Serie „Christopher Street Day“ ausstellt. Das Thema CSD hat sie gleichzeitig angezogen, aber auch irritiert, was sie als spannende und gute Voraussetzung wahrnahm, ein Bild zu beginnen. Am Dienstag findet um 18 Uhr ein Come-Together mit der Künstlerin statt.

*Veranstalterin: Angela Zander-Reinert; Ort: Pride House, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**17:00 – 19:00 Uhr**

### **Erfahrungsaustausch lesbischer und schwuler Pflegeeltern**

(g) Pflegekinder sind in ihrem Alltag, in der Schule oder unter Gleichaltrigen vielen Herausforderungen ausgesetzt. Überdies kann das Großwerden in einer Regenbogenfamilie mit zusätzlichen Herausforderungen für ein Pflegekind verbunden sein, die mit der besonderen Familienform zusammen hängen. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen die Erfahrungen und Erlebnisse von Pflegeeltern und solchen, die es werden wollen.

*Veranstalter: Hamburger Elternpflegeschule Pfiff gGmbH; Ort: Pride House, Seminarraum 2, An der Alster, 20099 Hamburg*

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



**18:00 Uhr**

**Come-Together zur Ausstellung: „Christopher Street Day – eine malerische Annäherung“**

(g) Angela Zander-Reinert ist in Hamburg geboren und widmet sich seit 1977 verschiedenen Studien bei unterschiedlichsten Malern. Die von ihr zu sehenden Bilder stammen aus der Serie „Christopher Street Day“. Das Thema CSD hat sie gleichzeitig angezogen, aber auch irritiert, was sie als spannende und gute Voraussetzung wahrnahm, ein Bild zu beginnen. Bei den Darstellern bewundert sie insbesondere das „sich zur Schau stellen“ ohne Rücksicht auf Verluste – man genießt es ohne Hemmungen. Die Künstlerin ist selber heute vor Ort.

*Veranstalterin: Angela Zander-Reinert; Ort: Pride House, Seminarraum1 & Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:00 – 20:00 Uhr**

**CSD-Radio aus dem PRIDE HOUSE**

(g) Berichte und Interviews aus dem PRIDE House. Alles, was beim Hamburger CSD wichtig ist.

*Veranstalter: PINK CHANNEL e.V., Ort: Pride House, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:00 – 21:00 Uhr**

**Unterbringung von geflüchteten LGBTI**

(g) Grüne- und SPD-Fraktionen haben Mittel für Beratung/Unterbringung von LGBTI-Geflüchteten bereitgestellt. Ihre sichere Unterbringung ist dennoch wegen des Wohnungsmangels eine Herausforderung. Mit der Zweiten Bürgermeisterin & Gleichstellungssenatorin Katharina Fegebank, der sozialpol. Sprecherin Mareike Engels, dem mhC u.a. Farid Müller, queerpolitischer Sprecher der GRÜNEN Bürgerschaftsfraktion moderiert.

*Veranstalter: Grüne Bürgerschaftsfraktion; Ort: Pride House, Schrödersaal, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:30 -21:00 Uhr**

**Politisierung der Kultur – Ein weiterer Zugang**

(g) Die Musik, das Theater, die Serienlandschaft – typische Unterhaltungsformate scheinen in den letzten Jahren zunehmend politischer geworden zu sein. Ist insbesondere der medial gefühlte Rechtsruck der Gesellschaft eine der Ursachen? Ist die Politisierung eine Möglichkeit 'unsere' Probleme und Situation einem größeren Teil der Gesellschaft zugänglich zu machen? Mit einem\_einer Vertreter\_in der Medienwissenschaften und Kulturschaffenden möchten wir dies diskutieren.

*Veranstalter: Jusos Hamburg; Ort: Pride House, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**20:00 -22:00 Uhr**

**Queer durch St. Pauli – die Stadteiltour**

(g) Gaybars und Travestie-Shows, Szene-Kultur und schwule Geschichte – auf diesem Stadtrundgang erlebt Ihr St. Pauli von seiner queeren Seite. Waschechte queere Hamburger\_innen stellen Euch ihr Viertel vor – und nehmen Euch mit an die Plätze, an denen das Leben spielt. Ihr bekommt überraschende Einblicke in St. Paulis queere Geschichte und hört Anekdoten über einen Stadtteil, ohne Unterhaltungsshow, dafür aber authentisches Wissen über St. Pauli, in dem viel mehr zu finden



# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



ist als die übliche Mainstream-Kultur. Und natürlich gibt es neben vielen Insider-Infos jede Menge Ausgehtipps – und einen Kneipenstopp in St. Paulis ältester Schwulenbar. Anmeldung erforderlich.

Kontakt: [Info@queer-durch-stpauli.com](mailto:Info@queer-durch-stpauli.com) oder Tel: 0173.7667742

*Veranstalter: Queer durch St. Pauli; Ort: Genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben*

## Mittwoch, 2. August

**10:45 – 11:30 Uhr**

### **Rathaus-Frühstück zum Fahnen-Hissen**

(g) Farid Müller lädt anlässlich der Beflaggung mit der Regenbogenfahne zum Croissant-Frühstück ins Rathaus. Danach wird an der Fahnen-Hissen-Zeremonie mit der Zweiten Bürgermeisterin/Gleichstellungssenatorin Katharina Fegebank auf dem Rathausbalkon teilgenommen. Um Anmeldung wegen der begrenzten Platzzahl wird gebeten:

[farid.mueller@gruene-fraktion-hamburg.de](mailto:farid.mueller@gruene-fraktion-hamburg.de)

*Veranstalter: Farid Müller, Grüne Bürgerschaftsfraktion; Ort: Rathaus, Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg, Treffpunkt: Rathausdiele*

**11:00 Uhr**

### **Hissen der Regenbogenflagge am Hamburger Rathaus**

(g) Auch in diesem Jahr wird die Regenbogenfahne wieder zum CSD gehisst. Zutritt zum Rathaus nur auf gesonderte Einladung.

*Veranstalter: Senat und Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg; Ort: Rathaus, Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg*

**12:30 – 14:00 Uhr**

### **Politisches Gespräch im Anschluss an das Flaggenhissen**

(g) Im Anschluss an das Hissen der Regenbogenfahne am Hamburger Rathaus findet ein politisches Gespräch mit den St. Petersburger Gästen, Vertreter\*innen aus Politik und der Öffentlichkeit statt. Die zweite Bürgermeisterin Katharina Fegebank hat ihre Teilnahme zugesagt. Für den reibungslosen Ablauf/Einlass bitten wir um Anmeldung bis zum 20.7.2017 unter [wolfgang.preussner@lsvd.de](mailto:wolfgang.preussner@lsvd.de)

*Veranstalter: LSVD Hamburg e.V.; Ort: Rathaus, Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg*

**16:00 – 18:30 Uhr**

### **Menschenrechtsverletzungen gegen Inter\* - was dagegen tun?**

(g) Intersexuelle Menschen wurden in unserer Gesellschaft, die nur „Männer“ und „Frauen“ anerkannte, juristisch, politisch und sozial unsichtbar gemacht. Als „abnormal“ klassifiziert, werden ihre gesunden Körper zum medizinischen Notfall erklärt: Ohne die Einwilligung der intersexuellen Menschen selbst werden in der Regel im Kindesalter kosmetische Genitaloperationen an ihnen vollzogen, um das Genital zu „vereinheitlichen“. Menschen mit einer Besonderheit der geschlechtlichen Entwicklung sind ein Teil unserer Gesellschaft und haben als gleichberechtigte Bürger\*innen ein Recht auf freie Entfaltung und Entwicklung sowie auf gleichberechtigte Teilhabe am Leben. Die an ihnen begangenen medizinisch nicht notwendigen, traumatisierenden

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



Zwangsbehandlungen stellen einen erheblichen Verstoß gegen ihr Menschenrecht auf körperliche Unversehrtheit, Selbstbestimmung und Würde dar. Lucie Veith (Intersexuelle Menschen e.V.), Martin Dolzer MdHB (queerpolitischer Sprecher der LINKEN in der Hamburgischen Bürgerschaft) und weitere Expert\*innen und Vertreter\*innen der Inter\*-Community diskutieren Wege zur Bekämpfung von Menschenrechtsverletzungen an Inter\*-Menschen.

*Veranstalter: Die Linke queer Hamburg, Ort: Pride House, Schrödersaal, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**16:00 – 22:00 Uhr**

**Ausstellung: „Christopher Street Day – eine malerische Annäherung“**

(g) Angela Zander-Reinert ist eine Hamburger Künstlerin, die im Rahmen des Pride House ihre Bilder der Serie „Christopher Street Day“ ausstellt. Das Thema CSD hat sie gleichzeitig angezogen, aber auch irritiert, was sie als spannende und gute Voraussetzung wahrnahm, ein Bild zu beginnen. Am Dienstag findet um 18 Uhr ein Come-Together mit der Künstlerin statt.

*Veranstalterin: Angela Zander-Reinert; Ort: Pride House, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**17:00 – 19:00 Uhr**

**Qu(e)er. Sprechen.**

(g) Ist Sprechen über Gender immer ein Ver-Sprechen? In der Performance von Körper und Sprache gibt es ein Sprechen, das eine „natürliche Identität“ der Körpers behauptet und alles davon Abweichende als Störung abzuwerten versucht. Zu solchen Abwertungen gehörte einst auch der Begriff „queer“, der heute zum Kampfbegriff, der Offenheit und Vielfalt impliziert, umgedeutet worden ist. Was kann durch ihn geleistet werden? Wird er den Möglichkeiten von Genderidentität gerecht? Referentin: Dr. Miriam Reinhard

*Veranstalter: ver.di Regenbogen – AK LSBTI Hamburg, ver.di Landesbezirk Hamburg; Ort: Pride House, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**17:30 – 19:30 Uhr**

**Sport und LSBTI\***

(g) „Sport und LSBTI\*“ beschäftigt sich mit Fragen, die sowohl den Leistungssport, Sportvereine allgemein, sowie Sportvereine für LSBTI\* betreffen: Wie offen und tolerant ist der Sport gegenüber LSBTI\*? Ist Sport im Verein hilfreich beim coming out, ist es dort sogar schwerer? Ist das Thema LSBTI\* in Sportvereinen ein Thema? Wird auf das Thema bei der Trainerausbildung eingegangen?

*Veranstalter: SPDqueer Hamburg; Ort: Pride House, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**18:00 – 21:00 Uhr**

**Tunten aller Länder vereinigt euch**

(g) Die Kultur der Tunte zeichnet bis heute einen bedeutenden Weg der homosexuellen Emanzipation. Im letzten Jahr zeigte Kay P. Rinha (Trash-Deluxe Berlin) in einem kurzen Abriss die Unterschiede und politischen Bedeutungen aus. In diesem Jahr könnt ihr euch gemeinsam mit Kay und Jens Helbing (AIDS-Hilfe Hamburg) selbst ausprobieren. Der Workshop schließt mit einem Walk

# Pride Week Agenda 2017

## 28. Juli bis 6. August



über die Lange Reihe, um dort die Aufmerksamkeit zu genießen.

*Veranstalter & Ort: AIDS-Hilfe Hamburg, Lange Reihe 30-32, 20099 Hamburg*

### **18:30 – 21:00 Uhr**

#### **Interkultureller Abend – Hamburg trifft St. Petersburg**

(g) St. Petersburger LGBTI\* treffen Hamburger LGBTI\* und kommen ins Gespräch über die Situation in Russland. Neue Kontakte können geschlossen werden, alte Kontakte werden wiederbelebt.

Dolmetscher sind vor Ort. Außerdem erwarten euch Getränke und ein kleiner Snack.

*Veranstalter: LSVD Hamburg e.V./Side by Side St. Petersburg; Ort: Hein&Fiete, Pulverteich 21, 20099 Hamburg*

### **19:00 – 20:00 Uhr**

#### **CSD-Radio aus dem PRIDE HOUSE**

(g) Berichte und Interviews aus dem PRIDE House. Alles, was beim Hamburger CSD wichtig ist.

*Veranstalter: PINK CHANNEL e.V., Ort: Pride House, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

### **19:30 – 21:30 Uhr**

#### **The Future of Pride**

(g) Brauchen wir eigentlich noch einen CSD nach der „Ehe für alle“? Mit welchem Gefühl geht man auf eine Pride-Demonstration, wenn man Angst haben muss, dass sie gewaltsam durch Gegendemonstrant\_innen oder Polizei verhindert werden könnte? Mit internationalen Pride Organisator\_innen sprechen wir in dieser international besetzten Podiumsrunde über Herausforderungen, Ziele und Erfolge. Eingeladen sind Aktivist\_innen aus New York, Malta, Kiew und Prag, moderiert wird der Abend von Patrick Orth. Die Veranstaltung findet auf Englisch statt.

*Veranstalter: Hamburg Pride e.V.; Ort: Pride House, Schrödersaal, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

### **19:30 – 21:00 Uhr**

#### **Bisexuelle Studien unter der Lupe**

(g) Seit 2015 werden Bisexuelle, Pansexuelle und andere Nicht-Monosexuelle in Studien ernsthaft berücksichtigt. Eine YouGov-Studie in UK, USA, Israel und Deutschland brachte ans Licht, dass gerade junge Menschen sich nicht auf ein „entweder/oder“ einlassen, und doch leiden gerade bisexuelle Teenager sehr unter Diskriminierungen. Es erwarten euch anschaulich aufbereitete internationale Fakten und wissenschaftliche Interviews!

*Veranstalter: Bi&Friends Hamburg; Ort: Pride House, An der Alster 40, 20099 Hamburg, Seminarraum 1*

### **20:00 – 22:00 Uhr**

#### **Alles, was ein Mann über seine Prostata wissen sollte**

(g) Haben Sie sich schon immer gefragt, was der Unterschied zwischen Ihrem Auto und Ihrer Prostata ist? Die Prostata ist zwar nur in etwa so groß wie eine Walnuss, kann aber bei schlechter „Wartung“ ihrem Besitzer große Probleme bereiten. Und was hat das mit Autos zu tun, fragen Sie sich? Das Auto wird gehegt, gepflegt und regelmäßig zur Inspektion gebracht. Die Prostata nicht. Nur 11% der Deutschen Männer gehen regelmäßig zur Vorsorge zum Urologen. Warum das so ist und warum

# Pride Week Agenda 2017

## 28. Juli bis 6. August



gerade Sie das jetzt ändern sollten, wird Ihnen Prof. Thorsten Schlomm aus der Martini-Klinik am UKE erklären.

*Veranstalter: Prof. Thorsten Schlomm; Ort: Pride House, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

### **20:00 -22:00 Uhr**

#### **Queer durch St. Pauli – die Stadteiltour**

(g) Gaybars und Travestie-Shows, Szene-Kultur und schwule Geschichte – auf diesem Stadtrundgang erlebt Ihr St. Pauli von seiner queeren Seite. Waschechte queere Hamburger\_innen stellen Euch ihr Viertel vor – und nehmen Euch mit an die Plätze, an denen das Leben spielt. Ihr bekommt überraschende Einblicke in St. Paulis queere Geschichte und hört Anekdoten über einen Stadtteil, ohne Unterhaltungsshow, dafür aber authentisches Wissen über St. Pauli, in dem viel mehr zu finden ist als die übliche Mainstream-Kultur. Und natürlich gibt es neben vielen Insider-Infos jede Menge Ausgehtipps – und einen Kneipenstopp in St. Paulis ältester Schwulenbar. Anmeldung erforderlich. Kontakt: [Info@queer-durch-stpauli.com](mailto:Info@queer-durch-stpauli.com) oder Tel: 0173.7667742

*Veranstalter: Queer durch St. Pauli; Ort: Genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben*

## Donnerstag, 3. August

### **9:30 – 16:00 Uhr**

#### **Trans\*-Aktivismus in Russland und Deutschland**

(g) Aktivist\*innen aus Transgender-Initiativen (Russland-St. Petersburg) teilen ihr persönliches Leben und ihre aktive Berufserfahrung, um die Trans\*Inklusion in der LGBT-Gemeinschaft und der breiten Gesellschaft aufzubauen. Diskussion mit deutschen Teilnehmer\*innen. Näheres zum Workshop auf den Seiten des LSVD Hamburg. Sprache: Deutsch-Russisch mit Dolmetscher\*innen und Anlage. Der Eintritt ist frei. Anmeldung bis zum 29.7.2017 an [wolfgang.preussner@lsvd.de](mailto:wolfgang.preussner@lsvd.de)

*Veranstalter: LSVD Hamburg – Trans-ACTION St. Petersburg, Side by Side und Coming Out  
Ort: Kulturladen St. Georg, Alexanderstraße 16, 20099 Hamburg*

### **15:00 – 23:00 Uhr**

#### **Regenbomentag auf dem Hamburger DOM**

(g) Erneut wird der Hamburger DOM einen Aktionstag im Zeichen der Regenbogenflagge organisieren, der im Rahmen des populären Volksfestes ein Zeichen für Toleranz und sexuelle Vielfalt setzen wird. Dabei wird es auf dem Gelände den gesamten Tag über viele Aktionen und Rabatte geben. Highlights sind u.a. wieder die Parade um 19:00 Uhr über die DOM-Meile und die anschließende After-Show-Party auf der Sonderfläche!

*Veranstalter: Hamburg Pride e.V., DOM Referat, AHOI Events; Ort: Hamburger DOM, Heiligengeistfeld, 20359 Hamburg*

### **16:00 – 17:30 Uhr**

#### **Begegnung von Lesben mit kulturellen Unterschieden**

(f) Wie gelingt eine Begegnung der Hamburger Lesben und geflüchteter Frauen? Kulturelle

# Pride Week Agenda 2017

## 28. Juli bis 6. August



Unterschiede und Lebensformen, die sehr anders gelebt werden, müssen für eine Begegnung mitgedacht werden. Eine Solidarität auch über diese vermeintlichen Unterschiede ist für beide Seiten bereichernd, aber sie braucht eine Verständigung über deren Chancen und Grenzen. Die Infoveranstaltung ist ein Einstieg dazu. Projekt „queer refugees women“.

*Veranstalterin: Lesbennetzwerk Hamburg/Lesbenverein Intervention e.V.; Ort: Pride House, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

### **16:00 – 21:00 Uhr**

#### **Ausstellung: „Christopher Street Day – eine malerische Annäherung“**

(g) Angela Zander-Reinert ist eine Hamburger Künstlerin, die im Rahmen des Pride House ihre Bilder der Serie „Christopher Street Day“ ausstellt. Das Thema CSD hat sie gleichzeitig angezogen, aber auch irritiert, was sie als spannende und gute Voraussetzung wahrnahm, ein Bild zu beginnen. Am Dienstag findet um 18 Uhr ein Come-Together mit der Künstlerin statt.

*Veranstalterin: Angela Zander-Reinert; Ort: Pride House, Bar, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

### **16:30 – 18:30 Uhr**

#### **Intersexion – die Vielfalt von Geschlecht**

(g) Amnesty International dokumentiert in einem aktuellen Bericht Menschenrechtsverletzungen an Kindern mit Variationen der Geschlechtsmerkmale in Deutschland. Queeramnesty Hamburg zeigt zum Thema die preisgekrönte Dokumentation „Intersexion“ (Grant Lahood, Neuseeland, 2012, 68', OmU) – ein emphatisches Plädoyer gegen die Verheimlichung und Stigmatisierung von Intersexualität und für die Selbstbestimmung über den eigenen Körper. Im Anschluss folgt ein Gespräch mit den Gästen Lucie und Sandra von Intersexuelle Menschen e.V..

*Veranstalter: Queeramnesty Hamburg; Ort: Pride House, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

### **17:00 – 18:30 Uhr**

#### **Rehabilitierung der Opfer des §175 und jetzt?**

(g) Die Rehabilitierung der Männer, die im Nachkriegsdeutschland wegen einvernehmlicher gleichgeschlechtlichen Handlungen verfolgt und verurteilt wurden, ist ein Meilenstein in der Aufarbeitung dieses Unrechts, das viele Leben zerstört hat. Gemeinsam mit Johannes Kahr, Annkathrin Kammeyer und Arne Platzbecker wollen wir über Perspektiven diskutieren, die der Weg zu diesem Etappenziel eröffnet hat.

*Veranstalter: SPDqueer Hamburg; Ort: Pride House, Schrödersaal, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

### **19:00 – 20:00 Uhr**

#### **CSD-Radio aus dem PRIDE HOUSE**

(g) Berichte und Interviews aus dem PRIDE House. Alles, was beim Hamburger CSD wichtig ist.

*Veranstalter: PINK CHANNEL e.V., Ort: Pride House, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

### **19:00 – 20:30 Uhr**

#### **Standortfaktor Diversity – Gesellschaftliche Vielfalt als Wirtschaftsmotor?**

(g) Gemeinsam mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik diskutieren wir darüber, warum

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



gesellschaftliche Vielfalt auch bei der Ansiedelung von Unternehmen eine wichtige Rolle spielt. Was muss die Hamburger Gesellschaftspolitik beisteuern, um Unternehmen einen attraktiven Arbeitgebermarkt zu bieten? Und was bedeutet eigentlich der zunehmende Nationalismus für Diversity aus Unternehmersicht?

*Veranstalter: LSU – Lesben und Schwule in der Union, Landesverband Hamburg; Ort: Pride House, Seminarraum 2, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:30 – 21:30Uhr**

## **Trans\*Later – Eine Lesung**

(g) Ein toter Transgender im Hof eines Szene-Clubs am CSD-Wochenende in Köln und jede Menge Verdächtige mit ganz unterschiedlichen Motiven. Lesung aus dem Kriminalroman „Trans\*Later“, danach Austausch und Diskussion durch den Autor Bennet Bialojahn.

*Veranstalter: Querverlag; Ort: Pride House, Seminarraum 1, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**19:30 – 21:30 Uhr**

## **Deutsch-russische Freundschaft unterm Regenbogen**

(g) Wir starten die Veranstaltung mit einer Filmdokumentation unserer deutsch-russischen Jugendbegegnung zum CSD 2016 „Deutsch-russische Freundschaft unterm Regenbogen“. Anschließend wollen wir mit den russischen Aktivist\*innen über den Film und die aktuelle politische Situation in Russland/St. Petersburg diskutieren.

*Veranstalter: LSVD Hamburg/Side by Side St. Petersburg; Ort: Pride House, Schrödersaal, An der Alster 40, 20099 Hamburg*

**20:00 -22:00 Uhr**

## **Queer durch St. Pauli – die Stadteiltour**

(g) Gaybars und Travestie-Shows, Szene-Kultur und schwule Geschichte – auf diesem Stadtrundgang erlebt Ihr St. Pauli von seiner queeren Seite. Waschechte queere Hamburger\_innen stellen Euch ihr Viertel vor – und nehmen Euch mit an die Plätze, an denen das Leben spielt. Ihr bekommt überraschende Einblicke in St. Paulis queere Geschichte und hört Anekdoten über einen Stadtteil, ohne Unterhaltungsshow, dafür aber authentisches Wissen über St. Pauli, in dem viel mehr zu finden ist als die übliche Mainstream-Kultur. Und natürlich gibt es neben vielen Insider-Infos jede Menge Ausgehtipps – und einen Kneipenstopp in St. Paulis ältester Schwulenbar. Anmeldung erforderlich.

Kontakt: [Info@queer-durch-stpauli.com](mailto:Info@queer-durch-stpauli.com) oder Tel: 0173.7667742

*Veranstalter: Queer durch St. Pauli; Ort: Genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben*

**20:00 – 22:00 Uhr**

## **Große Tuntenshow**

(g) Das Queer Referat lädt erneut zur traditionellen Tuntenshow! Erwartet werden Tuntens aus ganz Deutschland, die uns mit spektakulären Showeinlagen und Songcontest-reifen Musiknummern den Atem rauben werden. Mehr Informationen unter [www.queer.uni-hamburg.de](http://www.queer.uni-hamburg.de). Einlass ab 19:30 Uhr.

*Veranstalter & Ort: Queer Referat im AStA der Universität Hamburg, Anna-Siemsen Hörsaal, Von-Melle-Park 8, 20146 Hamburg*

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



## Freitag, 4. August

**15:00 — 24:00 Uhr**

### **CSD-Straßenfest**

(g) Am Jungfernstieg und Ballindamm mit vielen Ständen, einem unterhaltsamen Bühnenprogramm und diversen Musikinseln. Ein besonderes Highlight am Freitag ist der Auftritt von der Band Schrottgrenze um 22:45 Uhr. Das komplette Programm gibt es auf [www.hamburg-pride.de](http://www.hamburg-pride.de).

*Veranstalter: Hamburg Pride e.V und AHOI Events; Ort: Jungfernstieg und Ballindamm, 20354 Hamburg*

**16:30 – 18:00 Uhr**

### **Protest-Massentrauung für die Ehe für Alle**

(g) Aus Hamburg setzen wir ein Zeichen für die „Ehe für alle“ – egal ob schon verpartnert, mit Hochzeitsplänen oder in einer losen Beziehung. 1999 haben wir mit der „Hamburger Ehe“ das Ziel zur Öffnung der Ehe aufgezeigt, 2011 kam als Zwischenschritt die Eigetragene Lebenspartnerschaft. Jetzt wird es endlich Zeit, in Deutschland die Ehe zu öffnen. Macht alle mit und steht im Zuge von Bundestagswahl und HAMBURG PRIDE bei einer Protest-Massentrauung für die Ehe für ALLE ein!

Mehr Infos : [farid.mueller@gruene-fraktion-hamburg.de](mailto:farid.mueller@gruene-fraktion-hamburg.de)

*Veranstalter: Bündnis 90/Die Grünen Hamburg; Ort: Rathaus, Rathausmarkt, 20095 Hamburg,*

**19:00 Uhr**

### **2. Hamburg Dyke\* March**

(g) Wir starten am Jungfernstieg und werden laut, bunt und sichtbar mit euch allen durch die Stadt ziehen. Wir möchten alle lesbitrans\*-Communities zusammenbringen, um gemeinsam für mehr lesbische Sichtbarkeit zu demonstrieren. Der Dyke\* March soll eine bunte Mischung von Lesben\* und Freund\*innen aller Orientierungen, Haarlängen, Altersgruppen, Nationalitäten und Befindlichkeiten sein. Dyke\* steht für Gemeinschaft, für Solidarität, für radikalen Kampf. Dyke\* steht nicht für Ausgrenzung, Hass oder Diskriminierung. Alle weiteren Infos werden auf unserer Facebook-Seite bekannt gegeben. Wir freuen uns auf euch!

*Veranstalter: Lesbennetzwerk Hamburg; Ort: Treffpunkt: Bühne am Jungfernstieg*

**19:00 Uhr**

### **Die Nacht der Verzauberten**

(g) Die Frauenparty findet wieder im schönen Café Seeterrassen im Planten un Blomen statt. Die 2.000 qm große Loungeterminale und der Galeriebalkon bieten einen hervorragenden Blick auf den Parksee. Geboten werden zwei Tanzflächen mit einem bunten Mix von Salsa, Standart und Diskofox, bis hin zu Rock, Dance-Classics und Elektro-Pop.

*Veranstalter: Frauenhotel Hanseatin; Ort: Café Seeterrassen, Planten un Blomen, St. Petersburger Straße 22, 20355 Hamburg*

**20:00 -22:00 Uhr**

### **Queer durch St. Pauli – die Stadteiltour**

(g) Gaybars und Travestie-Shows, Szene-Kultur und schwule Geschichte – auf diesem Stadtrundgang

# Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



erlebt Ihr St. Pauli von seiner queeren Seite. Waschechte queere Hamburger\_innen stellen Euch ihr Viertel vor – und nehmen Euch mit an die Plätze, an denen das Leben spielt. Ihr bekommt überraschende Einblicke in St. Paulis queere Geschichte und hört Anekdoten über einen Stadtteil, ohne Unterhaltungsshow, dafür aber authentisches Wissen über St. Pauli, in dem viel mehr zu finden ist als die übliche Mainstream-Kultur. Und natürlich gibt es neben vielen Insider-Infos jede Menge Ausgehtipps – und einen Kneipenstopp in St. Paulis ältester Schwulenbar. Anmeldung erforderlich. Kontakt: [Info@queer-durch-stpauli.com](mailto:Info@queer-durch-stpauli.com) oder Tel: 0173.7667742

*Veranstalter: Queer durch St. Pauli; Ort: Genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben*

**24:00 Uhr**

## **Electro Pride**

(g) Die traditionelle Party am Vorabend der Parade geht in die nächste Runde: Deliziose Sounds von EINMUSIK (Einmusika, Katermukke | Berlin; Foto), siehe Foto, Gunjah (Dantze | Dresden), Jan von Nebenan (Uns verbrennt die Nacht | Hamburg) und Merve Japes (Hamburg) bringen euch die ganze Nacht mit Klängen für Beine, Ohren und Herz zum Tanzen. Weitere Infos gibt es auf [www.hamburg-pride.de](http://www.hamburg-pride.de).

*Veranstalter: AHOI Events; Ort: Uebel & Gefährlich, Hochbunker, Feldstraße 66, 20359 Hamburg*

## **Samstag, 5. August**

**11:00 – 24:00 Uhr**

### **CSD-Straßenfest**

(g) Am Jungfernstieg und Ballindamm mit vielen Ständen, einem unterhaltsamen Bühnenprogramm und diversen Musikinseln. Auf der CSD-Bühne gibt Hamburg Pride e.V. um 17 Uhr eine Kundgebung und musikalische Highlights am Abend sind Elke Winter (Foto) ab 20 Uhr und im Anschluss Uncle Funk & The Boogie Wonderband aus London. Das komplette Programm gibt es auf [www.hamburg-pride.de](http://www.hamburg-pride.de).

*Veranstalter: Hamburg Pride e.V und AHOI Events; Ort: Jungfernstieg und Ballindamm, 20354 Hamburg*

**12:00 – 15:30 Uhr**

### **CSD-Parade**

(g) Es wird wieder bunt in Hamburgs Innenstadt! Die Parade startet wie gewohnt in der Langen Reihe und führt über die Ernst-Merck-Straße, den Glockengießerwall, die Steinstraße weiter zur Mönckebergstraße, wo wir für eine Kundgebung pausieren. Danach geht es weiter über die Lombardsbrücke zum Straßenfest am Jungfernstieg. Weitere Infos und den Streckenplan findet ihr auf [www.hamburg-pride.de](http://www.hamburg-pride.de).

*Veranstalter: Hamburg Pride e.V.; Start: Lange Reihe/Ecke Schmilinskystraße, 20099 Hamburg*

**20:00 -22:00 Uhr**

### **Queer durch St. Pauli – die Stadteiltour**

(g) Gaybars und Travestie-Shows, Szene-Kultur und schwule Geschichte – auf diesem Stadtrundgang erlebt Ihr St. Pauli von seiner queeren Seite. Waschechte queere



# Pride Week Agenda 2017

## 28. Juli bis 6. August



Hamburger\_innen stellen Euch ihr Viertel vor – und nehmen Euch mit an die Plätze, an denen das Leben spielt. Ihr bekommt überraschende Einblicke in St. Paulis queere Geschichte und hört Anekdoten über einen Stadtteil, ohne Unterhaltungsshow, dafür aber authentisches Wissen über St. Pauli, in dem viel mehr zu finden ist als die übliche Mainstream-Kultur. Und natürlich gibt es neben vielen Insider-Infos jede Menge Ausgetipps – und einen Kneipenstopp in St. Paulis ältester Schwulenbar. Anmeldung erforderlich. Kontakt: [Info@queer-durch-stpauli.com](mailto:Info@queer-durch-stpauli.com) oder Tel: 0173.7667742

*Veranstalter: Queer durch St. Pauli; Ort: Genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben*

### **23:00 Uhr**

#### **Pride Dance – Die große CSD-Abschlussparty**

(g) Die offizielle Abschlussparty des HAMBURG PRIDE findet auch in diesem Jahr im Edelfettwerk auf drei Dancefloors, zwei Chillout-Lounges und dem großen Außenbereich mit Beach Club statt. Auf dem Mainfloor erwarten euch DJ Berry E., Gloria Viagra (Foto) und Beauty and the Beats mit einem Mix aus Pop, Urban, R'n'B und Mash-Up. DJ Hildegard und DJ Tobicé bringen mit Electro und Techno das Labor zum Beben, während in der Orange Lounge Frau Hoppe und DJ Rico Remix mit 80er/90er und Schlagern für ordentlich Partystimmung sorgen. Vom CSD-Straßenfest erreicht man das Edelfettwerk bequem mit der S-Bahn-Linie S3 ab Jungfernstieg; HVV-Tickets sind im Preis enthalten. Weitere Infos gibt es auf [www.hamburg-pride.de](http://www.hamburg-pride.de).

*Veranstalter: Hamburg Pride e.V. und AHOI Events; Ort: Edelfettwerk, Schnackenburgallee 202, S-Bahn-Station Eidelstedt, 22525 Hamburg*

## Sonntag, 6. August

### **11:00 – 22:00 Uhr**

#### **CSD-Straßenfest**

(g) Am Jungfernstieg und Ballindamm mit vielen Ständen, einem internationalen Bühnenprogramm und diversen Musikinseln. Highlight auf der CSD-Bühne ist um 20:45 Uhr die irische Sängerin Wallis Bird. Das komplette Programm gibt es auf [www.hamburg-pride.de](http://www.hamburg-pride.de).

*Veranstalter: Hamburg Pride e.V. und AHOI Events; Ort: Jungfernstieg und Ballindamm, 20354 Hamburg*

### **20:00 -22:00 Uhr**

#### **Queer durch St. Pauli – die Stadteiltour**

(g) Gaybars und Travestie-Shows, Szene-Kultur und schwule Geschichte – auf diesem Stadtrundgang erlebt Ihr St. Pauli von seiner queeren Seite. Waschechte queere Hamburger\_innen stellen Euch ihr Viertel vor – und nehmen Euch mit an die Plätze, an denen das Leben spielt. Ihr bekommt überraschende Einblicke in St. Paulis queere Geschichte und hört Anekdoten über einen Stadtteil, ohne Unterhaltungsshow, dafür aber authentisches Wissen über St. Pauli, in dem viel mehr zu finden ist als die übliche

## Pride Week Agenda 2017

28. Juli bis 6. August



Mainstream-Kultur. Und natürlich gibt es neben vielen Insider-Infos jede Menge Ausgetipps – und einen Kneipenstopp in St. Paulis ältester Schwulenbar. Anmeldung erforderlich. Kontakt:

[Info@queer-durch-stpauli.com](mailto:Info@queer-durch-stpauli.com) oder Tel: 0173.7667742

*Veranstalter: Queer durch St. Pauli; Ort: Genauer Treffpunkt wird bei Anmeldung bekannt gegeben*